

## Sparkasse Harburg-Buxtehude fördert Schützenkorps Tespe mit 1.000 Euro Große Freude bei der Tesper Bogenabteilung

Der Bogensport zählt in Deutschland eher zu den Randsportarten – obwohl er schon seit 1972 olympisch ist. Die DM-Finals in Berlin im August dieses Jahres allerdings haben die Faszination des Sports mit Pfeil und Bogen einem breiten Publikum nähergebracht.

Einer der Protagonisten war Alexander Jagusch, Mitglied des Schützenkorps Tespe. Er wurde bei den DM-Finals in Berlin Deutscher Meister mit dem Compoundbogen, einer der größten Erfolge für den Verein aus der Winsener Elbmarsch. Jagusch setzte sich im großen Teilnehmerfeld und vor beeindruckender Kulisse mit 692 von 720 möglichen Ringen durch. Dabei schoss er 72 Pfeile auf eine Distanz von 50 Metern.

Er ist natürlich ein großes Vorbild für die Jung-Schützen im Schützenkorps Tespe u. Umgebung von 1919 e. V., wo schon seit Jahren der Nachwuchs im Bogenschießen geschult. Um den Sport und die Jugend weiter zu fördern, überreichte Jörn Stolle, Regionaldirektor der Sparkasse Harburg-Buxtehude, einen Scheck über 1.000 Euro an Michaela Röttger, Bogenjugendwartin und Lutz Hillmer, Vizepräsident des Schützenkorps Tespe.



Jörn Stolle, Regionaldirektor der Sparkasse Harburg-Buxtehude (5.v.l.) übergibt Michaela Röttgen (3.v.l.) und den Jugendlichen des Schützenkorps Tespe den Scheck.

Zur Verwendung der Spende sagt Michaela Röttger: „Wir benötigen dringend neue Scheiben, da kostet eine allein knapp 100 Euro. Außerdem soll für die Jugend ein Compoundbogen angeschafft werden, das Sportgerät, mit dem Alexander Jagusch seinen DM-Titel errungen hat.“

Lutz Hillmer dankte der Sparkasse Harburg-Buxtehude herzlich für die Unterstützung: „Wir sagen Danke und sind stolz, so tolle Partner an unserer Seite zu haben.“

Verantwortlich für den Inhalt:

*Thorsten Sundermann*

*Unternehmenskommunikation*

*Telefon: 040 / 76691-2036*

*E-Mail: [thorsten.sundermann@spkhhb.de](mailto:thorsten.sundermann@spkhhb.de)*